

**Zum Probe-Abonnement**  
 gerichtet.  
 Für den Monat **September** nehmen  
 sämmtl. Reichspostanstalten auf das  
 "Berliner Tageblatt"  
 nebst  
 "Berliner Sonntagblatt"  
 und der  
 illustrierten humorist. Wochenschrift  
 "Ulk"  
 Monats-Abonnement zum Preise von  
 nur 17½ Silberggr. incl. Postprovision  
 (für alle 3 Blätter zusammen)  
 täglich entgegen.

Gegegenwärtige Auflage  
**36,000 Exemplare**  
 mithin die geleseinste Zeitung  
 Deutschlands.

**Französischer Unterricht, Sprachlehre, Ge-  
 spräch, Grammatik bei einer Schriftstellerin aus  
 Genf Hainstraße Nr. 32, 3. Etage.**

Ein Studiosus wünscht Kindern der Bürger-  
 schule oder Gymnasialen Unterricht zu erteilen  
 Adressen bietet man unter M. S. II 2 in der  
 Expedition dieses Blattes niederzulegen.

**Unterricht!**  
 Ein Doctor der Philosophie erteilt Unterricht  
 in allen Gymnasialfächern.Adr. niederzulegen  
 unter U. 792 in der Expedition dieses Blattes.

Englisch und Französisch wird gegen mäßiges  
 Honorar gelehrt. Albertstraße 13, Tr. B II.

**Tanz-Cursus.**  
 Beginn des I. Winter-Cursus  
 Dienstag den 7. September.  
 Geehrte Anmeldungen täglich 12-3 Uhr erbeten.  
 C. Schirmer, Johannisg. 32. Hof Tr. CI

**Extra-Tanzstunden**  
 gründl. u. schnell, auch für einz. Tänze.  
 C. Schirmer, Johannisg. 32, Hof Tr. CI

**Zur gefälligen Beachtung.**  
 Den vielen geehrten Nachfragen in der früheren  
 Wohnung entgegen zu kommen, erlaubt sich Unter-  
 zeichnete ihre jetzige Wohnung Weststraße 71  
 anzuzeigen u. zugleich ihren gründl. theoret. wie  
 praktischen Unterricht der **Damenschneiderei**  
 für Töchter gebild. Stände in empfl. Erinnerung  
 zu bringen. Rücksprache erbitte ges. Montag,  
 Dienstag u. Donnerstag von 3-6 Uhr.

**Auguste Achilles.**

**Damen können das Schneidern, Bescheiden  
 und Maßnehmen, gründlich und sicher in 4 bis  
 6 Wochen erlernen Promenadenstraße Nr. 6 B,  
 3. Etage, nächst der Lindenapotheke.**

Ein junges Mädchen kann das Schneidern  
 gründlich erlernen Neudnitzer Straße 11, III. r.  
 Tange anst. Mädchen können das Schneidern u.  
 Weisnähen gründl. erlernen Promenadenstr. 16, III. r.

Ein junges Mädchen zum erentgeitlichen Lernen  
 der **Kocherei** wird gesucht Querstraße 2.

Es wird ein Lehrer für die kaufm. Buchhal-  
 tung und Contarmpassenpost gesucht. Briefe  
 unter S. W. 14 postlagernd.

Eine Dame wünscht **englischen Sprach-  
 Unterricht** zu nehmen. Adr. sub A. F. an  
 Herrn Otto Klemm erbeten.

Eine junge Dame wünscht wöchentlich einige  
 Stunden mit einer jungen **Französin** zu ver-  
 kehren, um sich in der Conversation auszubilden.  
 Näheres unter A. II 609 in der Expedition dies-  
 es Blattes erbeten.

**Zur Einübung und Leitung des Ges-  
 anges, Solo und Chor,** wird von einem  
 renommierten hiesigen Verein eine geeignete Per-  
 sönlichkeit gesucht. — Reflectanten wollen ihre  
 Adressen unter Angabe des pro Lehrenden gefor-  
 derten Honorars sub K. S. F. II 24. bei Hrn.  
 Otto Klemm, Universitätsstraße 22, niederlegen.

Ich bin auf 4 Wochen verreist.  
**Dr. Alfr. Müller,**  
 Bachstraße Nr. 2.

**Hochzeitgedichte, Tafellieder,**  
 Toaste, Briefe etc. w. gef. Plauen'sche Str. 4

**Haararbeit** billigst. Röpfe von 7½ an  
 werden gefertigt Markt 16 (Café national) III

**Zöpfe** von 7½ an, Chignons, Uhr- u. Arm-  
 bänder gefertigt. Colonnadenstrasse 2, I

**Zöpfe** von 1 an werden daselbst verkauft.

**Zöpfe** von 1 Mk., Chignons, Uhrketten,  
 Armbänder etc. eleg. gef. b. Ernst  
 Schütze, Friseur, Theat.-Pass

**Zöpfe** von 1 Mk., Chignons, Uhrketten,  
 Armbänder etc. eleg. gef. b. Weber,  
 Friseur, Sternwartenstrasse 15.

**Serrenkleider**  
 reinigt und beseitigt schnell und billig aus  
 F. Rüdiger, Schneider, Hainstraße 5, 2½ Tr.

**Herrenkleider** pünktl. gereinigt,  
 ausgebessert Marktstraße 9, Hof I. I. Geiger.

**Leipzig-Dresdner Eisenbahn.**

**Extrafahrt von Leipzig nach Dresden  
 zur Gewerbeausstellung  
 Sonntag, den 29. August er.**

Abfahrt von Leipzig früh 4¼ Uhr.  
 Rückfahrt beliebig mit allen fahrplanmäßigen Personenzügen bis Dienstag, den 31. Aug.  
 Abends, Sonntags und Courierzüge ausgenommen.  
 Extra-Billets zum einfachen Preise, für Hin- und Rückfahrt gültig, werden für  
 diesen Extrazug nur in Leipzig ausgegeben und sind drei Tage gültig, den Tag der Ausgabe  
 eingerechnet. Ein Extrabillet gilt für 2 Kinder unter 10 Jahren. Freigeleg wird nicht gewährt.  
 Leipzig, am 24. August 1875  
 Director u. n. der Leipzig-Dresdner Eisenbahn Compagnie.  
 W. Seyffert. C. A. Gessler.

**Extrafahrt nach  
 Thale und Wernigerode a. Harz.**

Sonntag, den 29. August er. früh 5 Uhr.  
 Billets nach Thale resp. Wernigerode 1 Tag gültig: III. Cl. 4. 50, II. Cl. 6. 50.  
 Billets 8 Tage gültig: III. Cl. 4. 75, II. Cl. 7. — bis Freitag Mittag bei  
 L. Gröber, Ecke der Peters- und Schillerstraße. Ankunft in Thale resp. Wernigerode  
 9 Uhr 5 Minuten früh. Abfahrt von Thale resp. Wernigerode 7 Uhr 50 Minuten Abends. Die  
 6 tägl. Billets berechtigen zur Rückfahrt mit allen fahrplanmäßigen Zügen, sowohl II. wie  
 III. Classe von allen Dargstationen.  
 Billets, welche nach Freitag Mittag gelöst werden, kosten je 50 J mehr.

**Sonntag, den 29. d. Mts.  
 Extrafahrt von Leipzig nach Halle**

zum Besuche des Saalthals, Bad Wittekind, Ruine Siebichenstein etc., Gondel-  
 fahrt mit Musik, Concert, Theater-Vorstellung und Ball.

**Leipzig-Dresdner Eisenbahn.**

Die Erklärung des unterzeichneten Ausschusses über den für die außer-  
 ordentliche Generalversammlung am 27. d. M. veröffentlichten Directions-  
 bericht, die Brügg-Waldauer Unte bete, kann vom 23. dieses Monats ab  
 in sämtlichen Stationsbüreau der Compagnie, in Leipzig in dem Directions-  
 gebäude, von den Actionariern in Empfang genommen werden.  
 Leipzig, am 23. August 1875

**Der Ausschuss der Leipzig-Dresdner Eisenbahn-Compagnie.**  
 R. Wachsmuth, Franz Wagner,  
 Vorsitzender. Stellv. Vorsitzender.

**Leipzig-Dresdner Eisenbahn.**

Für den Güterverkehr zwischen Stationen unserer Bahn und der öster-  
 reichischen Nordwestbahn und Sächsisch-Böhmischen Verbindungsbahn tritt am  
 1. September er ein Tarifnachtrag VI. in Kraft. Exemplare desselben können  
 von unseren Stationen Leipzig, Wargen, Meisa und Löbdenz unentgeltlich bezogen werden.  
 Leipzig, am 23. August 1875.

**Directorium der Leipzig-Dresdner Eisenbahn-Compagnie.**  
 W. Seyffert. C. A. Gessler.

**Berlin-Anhaltische Eisenbahn.**

Am 15. August er. ist für die Beförderung von Steinbohlen etc. im Preu-  
 sisch-Braunschweigischen Eisenbahn-Verbande ein neuer Tarif in Kraft  
 getreten.  
 Exemplare desselben sind von unseren betreffenden Expeditionen zum Preise  
 von 20 Markpfennigen pro Exemplar zu beziehen.  
 Berlin, den 20. August 1875.

**Die Direction.**

An Stelle des infolge seines Todes ausgeschiedenen Herrn Robert Kästner ist  
**Herr C. T. Schall, hier**  
 durch Wahl in den Aufsichtsrath laut §. 11 der Statuten eingetreten, was wir nach §. 13 hiermit  
 bekannt machen  
 Leipzig, den 23. August 1875.

**Der Aufsichtsrath der Kammgarnspinnerei zu Leipzig.**  
 Eduard Sander, Vorsitzender.

**Ross- und Viehmarkt in Liebertwolkwitz,**  
 Mittwoch, den 1. September 1875.  
 Abgaben werden nicht erhoben.  
 Gemeinderath Liebertwolkwitz, am 23. August 1875.  
 Lorenz.

Das  
**Vermittelungs-Bureau für verkauften Grundbesitz**  
 hält sich angelegentlich empfohlen  
**Julius Sachs,**  
 Petersstrasse No. 1.

**Fortbildungsschule zu Reudnitz.**

Wir bringen hiermit zur Kenntniss und Nachachtung aller Betheiligten, daß wir im Interesse  
 einer gedeihlichen Entwicklung der Fortbildungsschule beschloffen haben, Gesuche um Dispensation  
 vom Besuche der letzteren nicht zu genehmigen, und verweisen vielmehr auf das von uns erlassene  
 Regulativ, nach welchem, in Uebereinstimmung mit §. 5 des Volksschulgesetzes, Lehrherren, Dienst-  
 herrschaften und Arbeitgeber ihren Lehrlingen, Dienern und Arbeitern die zum **regelmäßigen**  
 Besuche der Fortbildungsschule nöthige Zeit einzuräumen haben.  
 Etliche Abzügen wegen angeblich notwendiger Sonntagsarbeit sind ein für allemal unstatthaft.  
 Vom Monat September an werden unwiderruflich die auf ungerechtfertigte Versäumnis im  
 Schulgesetz vorgesehenen Strafen zur Anwendung kommen.  
 Reudnitz, 12. August 1875

**Der Schulvorstand.** Die Local-Schulinspektion.  
 Bruno Sparg, Vorsitzender. Dr. Dr. Wittkoth.

**Höhere Töcherschule,**

Weststrasse No. 35.  
 Eltern, welche zu Michaelis ihre Kinder meiner Anstalt anzuvertrauen gedenken, bitte ich,  
 der Classenrichtung wegen die Anmeldungen **möglichst bald** bewirken zu wollen.  
 Sprechstunden täglich von 12-2 und von 4-5 Uhr.  
**Marie Servière.**

**Ob- und Hemden** werden nach Maß unter  
 Garantie des Gutstagens à St. 1. 75 J gefertigt.  
 Dielefelder Leinen-Einsätze kleinfaltig 50 J à St.  
 bis zu den feinsten gestickten liegen stets in großer  
 Auswahl vorräthig. Shirting, Leinwand u. Ta-  
 schentücher zu Fabrikpreisen Mühlgasse 6, part.  
 (R. B. 551) **Bertha Schmiere.**  
 Wäsche wird schön und schnell gestickt.

Eine geübte Schneiderin mit Maschine empfiehlt  
 sich zum Anfert. von Kleidern Fregestr. 10, 5. I.  
 Wäsche wird sauber gearbeitet  
 Sophienstraße Nr. 27 im Hofe 1 Treppe.

**Die chemische Waschanstalt**  
 von A. Scholz, Salzgraben 3 u. Bayer.  
 Str. 12, reinigt in 45 Minuten alle Garde-  
 roben - Gegenstände, Teppiche, Gardinen,  
 Tischdecken, Sonnenschirme, Handtücher.

**Wäbner**

werden schnell gereinigt in der chemischen Wasch-  
 anstalt Salzgraben 3 u. Bayerische Straße 12.  
**Stach- und Seidenhandschuh-Wäscherel**  
 Weststraße Nr. 17, 1. Etage links.

Wäsche zu waschen und plätten wird ange-  
 nommen. Adressen unter S. 1. an die Expedition  
 dieses Blattes.

Wäsche wird gut gewaschen und geplättet  
 Schürtergäßchen 11, Thüre links.

**Regenschirme, Hüte, Stoff-, Cylinderhüte**  
 rep., färbt, wäscht, auch neue u. schöne Monatshüte  
 verfertigt. billigt Markt Steinweg 66 **Sauser.**

**Bode & Stephan,**  
 Instrumenten- und Möbelpolirer,

Königsplatz 4 (Blauer Hof)  
 empfehlen sich zu allen vorkommenden Tischler-,  
 Instrumenten- u. Polirarbeiten, sowie Re-  
 paraturen zu den billigsten Preisen.

Alle vorkommenden Arbeiten in Möbelaus-  
 firen und Repariren wird unter Garantie bestens  
 besorgt in und außer dem Hause von  
**Em. Thielemann, Königsplatz 4, II.**  
 Adr. ang. bei Kaufm. Schirmer, Grimm. Str. 16.

**Ausführung von Neubauten,**

hergestellt bis auf Schlüssel Uebergabe; Re-  
 paraturen wie alle in das Fach einschlagende  
 Arbeiten werden prompt und billigst aus-  
 geführt durch  
**E. Sander, Bauunternehmer,**  
 Hobe Straße Nr. 7.

**Dr. med. Hermsdorf, Specialarzt**  
 für Hals- und  
 Geschlechtskrankheiten Nicolaisstraße 6, 2. Etage.

**Geschlechts- und Hautkrank-**  
 heiten bei mir selbst in den vorzüglichsten  
 Fällen gründliche Heilung; auch brieflich.  
 Leipzig, Kleine Fleischergasse 18, 1 Tr.  
**F. Werner.**

**Geschlechtskrankheiten**

beist gründlichst **A. Scherzer,** verpfl. Bund-  
 arzt, **Specialist, Neudorfstr. 36, 1. Etage.**

Die **Marion-Apotheke** in Leipzig,  
 Ecke der Schützen- und Georgenstraße, empfiehlt  
 ein untrügliches, sofort wirkendes  
**Zahnschmerz-Mittel.**  
 Depot: Engel-Apotheke.

**Natürliche Mineralwässer**

empfiehlt unter Bezugnahme auf die letzte Preis-  
 liste in frischen Füllungen  
**Otto Meissner, Nicolaisstraße 62.**

**Salicylwasser,**

à Flasche von 300 Gramm 60 J ist stets vor-  
 rätig in der **Johannispotheke.**

Die von den renommiertesten Ärzten (man  
 lese die betreffenden Inzerate) als in keiner  
 Art einzig dastehend, auf das Wärmste empfohlene  
**Haar-Erzeugungs-**  
 tinctur von Paul  
**Kneifel,**  
 welche laut diesen ärztl. Gutachten als ein wirk-  
 lich reelles, durchgreifendes, dabei absolut  
 unschädliches Mittel, nicht allein zur Conservirung,  
 sondern namentlich bei allen Haarleiden, Schwäche  
 der Kopfbaut, Ausfällen, selbst wie volljährig  
 beglaubigte Unterschriften bezeugen, bei  
 langjähriger Kahtheit, als zweifellos wirksam be-  
 glaubigt ist, können wir, den trotz aller Reclame  
 meist nur auf Täuschung beruhenden Mitteln gegen-  
 über nicht dringend genug empfehlen. Alleiniges  
 Depot: Leipzig bei **Th. Pätzmann, Kgl.**  
 Postf., Schillerstr. 3. In Flasch. zu 1, 2 u. 3 J

**Toilette-  
 Schwämme,**  
 nur feinste Sorten,  
 empfehlen  
**Fr. Jung & Co.,**  
 Grimm. Straße 38.

Gute Tinte bei **Paul Strobel** in Gera.  
**Bestes Petroleum**  
 empfiehlt **Robert Geyer, Weststraße 77.**